

## „Junge Wilde“ lassen Skiabteilung aufblühen

**Benediktbeuern** – Ein erfolgreiches und abwechslungsreiches, aber auch arbeitsintensives Jahr liegt hinter der Skiabteilung des TSV Benediktbeuern-Bichl. In der Jahresversammlung lobte Vorsitzender Marcus Klingler die „hervorragende Zusammenarbeit im Vorstand“ und die vielen engagierten jungen Erwachsenen im Trainer- und Betreuerstab. „Diese jungen Wilden bringen neben hohem Engagement viele eigene Ideen ein, was sich sehr positiv auswirkt.“

Als Beispiel nannte Klingler das neu initiierte Klettertraining. „Solche besonderen Trainingseinheiten werden insbesondere von den jugend-



**Die Spitze der Skiabteilung:** Bei den Neuwahlen wurden gewählt (v. li.) Manuela Kaiser (Kassier), Jörg Ackermann (Beisitzer), Marcus Klingler (Vorsitzender), Theo Huber (Zeugwart), Florian Konrad (Sportwart Mountainbike), Monika Schwabenland (Schriftführerin), Thomas Braun (Stellvertretender Vorsitzender), Hans Schneider (Sportwart alpin) sowie Michael und Veronika Bauer (Beisitzer und Sportwart nordisch).

lichen Vereinsmitgliedern begeistert angenommen.“ Im vergangenen Sommer sei das Lauftraining für Kinder weiter ausgebaut worden. „Die Trainingseinheiten wurden regelmäßig von bis zu 30 Kindern besucht.“ Immer größer werde die Gruppe der Mountainbiker innerhalb der Skiabteilung. Regelmäßige Trainingseinheiten brachten den Radlern einige Wettkampferfolge ein; unter anderem den dritten Platz in der Vereinswertung bei der Kids-Cup-Sparkassen-Rennserie.

Das Wintertraining der alpinen Skifahrer fand in der zurückliegenden Skisaison überwiegend in der Christlums am Achensee statt. „Wir wa-

ren hier bis zu 25 Teilnehmern.“ Bis zu 25 Kinder trainierten außerdem jeden Mittwoch am Blomberg oder an der Ötz, wo die Skiabteilung nach jahrelanger Pause ein Zwergerlrennen mit rund 25 Teilnehmern organisierte. „Auch unsere Vereinsmeisterschaft nordisch und alpin fand heuer nach langjähriger Pause wieder statt.“ Der alljährliche Kinderskitag und das Familienrennen seien ebenfalls „ein toller Erfolg“ gewesen. Klingler geht mit einem guten Gefühl in die bevorstehende Sommersaison, denn: „Die rege Teilnahme der letzten Zeit zeigt, dass unser Vereinsleben wieder am Aufblühen ist.“

FOTO: FN